

BVZ.at

Quelle: BVZ.at

Adresse: <https://www.bvz.at/sport/oberpullendorf/triathlon-bschaden-meisterte-extreme-triathlon-weppersdorf-hannes-bschaden-154972600>

Datum: 16.07.2019, 08:33

TRIATHLON

Bschaden meisterte eXtreme-Triathlon

Der Weppersdorfer Hannes Bschaden startete in Graz und schaffte es ins Ziel am Fuße des Dachstein-Gletschers.

Von **Michael Heger**. Erstellt am 17. Juli 2019 (01:58)



📷 zVg

Bergauf. Hannes Bschaden „bezwang“ den „etwas anderen“ Triathlon.

3,8 Kilometer Flussschwimmen, 186 Kilometer Radfahren, 44 Kilometer Laufen und das über 5.800 Höhenmeter – das ist der Austria eXtreme Triathlon.

Bei der fünften Auflage des eXtreme Triathlons war auch der Weppersdorfer Hannes Bschaten am Start. Bereits um 4.30 Uhr ging es für die Teilnehmer in die 16 Grad kalte Mur, wo flußabwärts die 3,8 Kilometer lange Schwimmstrecke zu absolvieren war. Danach kam die Radstrecke an die Reihe. Über 186 Kilometer ging es ins Sölkta. „Bis dahin ging es mir sehr gut, der Marathon danach war für mich an diesem Tag das Hätteste“, erklärte Bschaten nach dem Triathlon. Über 44 Kilometer und 1.800 Höhenmeter ging es ins Ziel an der Dachstein-Talstation. „Mein Ziel war es, diesen Bewerb vor Einbruch der Dunkelheit zu finishen“, so Bschaten.

Was dem Weppersdorfer auch gelingen sollte. Um 19.43 Uhr erreichte er nach 15 Stunden und 13 Minuten bei strahlendem Sonnenschein das Ziel. „Bis auf die Magenkrämpfe und die 1,5 Kilometer, die ich zu viel gelaufen bin, war es ein perfekter Tag“, scherzte Bschaten. Unter 58 Finishern belegte Bschaten den tollen 17. Platz. Die beste Zeit erreichte der Deutsche Sven Weidner (12:54:47 Stunden), als bester Österreicher landete Bernd Hirsch auf Platz drei (13:13:16 Stunden).